

CASE STUDY

DriveLock
Daten intelligent schützen



Foto: Stadt Kempten (Allgäu)

➤ Die Stadt Kempten



Kempten, die Stadt an der Iller, liegt tief im Süden Deutschlands, dicht am nördlichen Rand der Alpen und mitten in der Kur- und Ferienregion Allgäu. Die Nachbarländer Österreich, Liechtenstein und die Schweiz sind innerhalb einer guten Autostunde erreichbar, ebenso die bayerische Landeshauptstadt München. Für Ausflüge in die Region hat Kempten eine ideale Lage. Im näheren Umkreis (20 bis 60 km) befinden sich z. B. Oberstdorf und die Gipfel der Allgäuer Alpen, der Bodensee, die Schlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau oder die Basilika Ottobeuren und der Illerwinkel.

„Wir sind rundum zufrieden. Ich würde sogar noch weiter gehen: Die Ergebnisse waren für uns eine äußerst positive Überraschung. Wir konnten innerhalb weniger Wochen DriveLock einführen und unsere Anforderungen damit erfüllen. Mit DriveLock haben wir die richtige Entscheidung getroffen.“

Bernd Bittner, Stadt, Kempten, Leiter Systemtechnik

BÜRGERNÄHE UND SERVICE

Der Bürger ist König in Kempten, der Service der Stadtverwaltung ist beispielhaft. Man bietet dem Bürger, wo immer es möglich ist, mit dem Online-Bürger-Büro zeitsparende Lösungen an. Formulare müssen nicht erst bei der Stadtverwaltung abgeholt werden, sondern können am PC ausgefüllt bzw. geladen werden. Ein besonderer Service ist auch die Vereinbarung von Terminen außerhalb der üblichen Geschäftszeiten. Natürlich ist dieser Service nicht ohne eine gut organisierte und moderne EDV möglich. Diese Offenheit braucht Schutz.

ZIELSETZUNG

Die Aufgaben einer Stadtverwaltung sind sehr vielfältig. Alle Mitarbeiter unterliegen den Vorschriften des Datenschutzbeauftragten des Landes Bayern. Somit war es schon immer ein Anliegen der Stadtverwaltung, entsprechende Maßnahmen zum Schutz der Daten zu ergreifen. Für die Verwaltung der USB-Schnittstellen, der Ports und weiterer Geräteschnittstellen an Computern und für die Nutzung von externen Speichermedien wurde bisher bereits ein Werkzeug eingesetzt. Das Ziel war, immer den Sicherheitsbedarf, vor allem personenbezogener, spezifischer Daten, zu gewährleisten und sicherzustellen. Mit den steigenden Anforderungen durch den geplanten Einsatz mobiler Speichermedien wurde auch mehr Flexibilität und Skalierbarkeit an das entsprechende Werkzeug gestellt, es sollte eine zentrale Administration möglich sein und eine Integration in die bestehende Infrastruktur (Active Directory).

ANFORDERUNGEN UND AUSWAHLKRITERIEN

Die neue Lösung sollte die gezielten Anforderungen einer Stadtverwaltung erfüllen. Vor allem muss eine zentrale Verwaltung mit Integration in die bestehende Infrastruktur möglich sein. Der Zugriff auf externe Speichermedien muss entsprechend den Berechtigungen der einzelnen Mitarbeiter sehr flexibel und detailliert vergeben werden können. Die verschiedenen Medien (USB-Sticks, Floppy, Kameras etc.) sind zugeschnitten auf die Benutzer und nur individuell nutzbar, d. h. der Zugriff kann auf definierten Geräten erlaubt werden, selektiv für bestimmte Benutzer und/oder Gruppen. Die Stadt Kempten hat im Dezember 2005 eine neue Lösung für die Verwaltung externer Speichermedien gesucht. Das bisherige Tool hat den Anforderungen nicht mehr in vollem Umfang entsprochen und sollte durch eine moderne State-of-the-Art-Lösung ersetzt werden. Dabei wurde besonders auf folgende Merkmale Wert gelegt:

- » Policy-basierendes Regelwerk
- » Integration ins Microsoft Active Directory
- » Einfache und intuitive Bedienung
- » Automatische problemlose Installation, auch per Softwareverteilung
- » Automatische Benachrichtigungen an den/die Administratoren
- » Deutsches Produkt mit sehr gutem Support

WARUM DRIVELOCK?

CenterTools DriveLock ist die einzige Lösung, die zentral über die Active Directory-Gruppenrichtlinien konfiguriert und gesteuert werden kann. Der Zugriff kann auf definierte Geräte erlaubt oder gesperrt werden. Der Support wird von kompetentem Fachpersonal durchgeführt, schnell und sicher. Schon im Vorfeld bei der Produktauswahl sprach der kurze Zeitraum zwischen Installation und Produktivbetrieb sowie die Vielfältigkeit und zentrale Verwaltung für DriveLock. Eingebunden in ein festes Dienstleistungspaket, konnte nach erfolgreicher Testphase das Produkt in die Systemumgebung eingebracht werden und ohne Probleme nutzbringend laufen. Die umfangreichen individuellen Besonderheiten einer Kommune wurden in das System eingepasst und optimiert. Eine kurze Einweisung des Administrators reichte aus, um die Vorteile der Software für sich sprechen zu lassen.

ERFAHRUNGEN MIT DRIVELOCK

Während der ersten Tage ergaben sich noch einige Fragen, die vom CenterTools-Support jeweils innerhalb kürzester Zeit kompetent beantwortet wurden. Somit war DriveLock innerhalb weniger Tage auf über 600 Benutzerarbeitsplätzen erfolgreich im Einsatz. Vor allem der überzeugende Support gibt den Administratoren alle Möglichkeiten, die Software auch seither beständig anzupassen und zu optimieren.

ERGEBNISSE

Durch den Einsatz von DriveLock konnten die Daten der Stadtverwaltung Kempten optimal geschützt werden – mit geringfügigem personellen und materiellen Aufwand. Durch die Verhinderung von unberechtigtem Datenverkehr und weiterer Sicherheitsrisiken lassen sich sowohl finanzielle Schäden als auch Imageverlust durch Skandale vermeiden.

CenterTools Software GmbH

Mörikestraße 28/3
71636 Ludwigsburg
Tel. +49 (7141) 9 71 78-0
Fax +49 (7141) 9 71 78-77

Landsberger Straße 396
81241 München
Tel. +49 (89) 5 46 36 49-0
Fax +49 (89) 5 46 36 49-30